

Friedhof als Ort der Ruhe und Begegnung

Mitten in der Stadt umrahmen der obere ältere Friedhofsbereich und der zu Beginn des 20. Jahrhunderts angelegte neuere Friedhofsteil unsere schöne Peniger Stadtkirche. Sie geben Raum für Erinnerungen und Gespräche mit anderen Besuchern.



<https://kirche-penig.de>



Auf unserem Friedhof werden verschiedene Bestattungsformen und Grabarten mit unterschiedlichen Möglichkeiten für die Pflege der Gräber angeboten.

Lebensraum Friedhof

Selbstverständlich sind Friedhöfe in erster Linie Orte der Trauer, der Besinnung und der Einkehr. Sie erfüllen jedoch nebenbei noch eine ganze Reihe weiterer Funktionen.

Aktionen für Kinder:

Entdecke mit uns spielerisch das wilde Leben auf dem Friedhof. Wir wollen schauen, wer in den alten Bäumen und Baumhöhlen lebt und was sich in den Hecken versteckt. Komm mit uns auf Spurensuche nach Fledermäusen, Spechten, Mauswiesel, Zaunkönig und Co.

Von **11 bis 13 Uhr** Entdeckungsangebote auf dem Gelände und Fledermäuse-Basteln.



In Zusammenarbeit mit dem NABU Burgstädt



Tag des offenen Denkmals®



Wert-voll:

unbezahlbar oder unersetzlich?

**Sonntag
14.09.2025**

Historische Orte entdecken!

Peniger Stadtfriedhof

Unser Stadtfriedhof als Begegnungsstätte und Gedächtnis der Stadtgeschichte.

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Rundgang: Historische Gräber auf dem Stadtfriedhof

Hören Sie Interessantes über Penigs berühmte Persönlichkeiten aus früherer Zeit.

Elke Fritzsche vom Heimat- und Geschichtsverein Penig e. V., unser Bürgermeister André Wolf sowie Ehrenbürger Thomas Eulenberger und Dr. Matthias Drechsler laden Sie zu einem kleinen Rundgang zu den Grabstätten ein.

Anmeldungen unter

Stadt Penig: Tel. 037381 959-11
Kirchgemeinde: Tel. 037381 80444



Start des Rundgangs jeweils:

10:00 Uhr und
11:30 Uhr

Treffpunkt: Friedhofshalle Penig



Der obere ältere Teil an der Stadtkirche „Unser lieben Frauen auf dem Berge“ wird so alt sein wie die Kirche selbst. Über 500 Jahre. Der neuere Teil des Stadtfriedhofes ist mittlerweile über 110 Jahre alt. Wir erleben ihn heute als Ort der Stille, der Besinnung und des Gedenkens. Geprägt durch seine Lindenallee und den hohen Baumbestand lädt er zum Verweilen ein. Er ist ein wertvolles Kulturdenkmal und eine grüne Oase in unserer Stadt.

**Wir laden danach auf einen
Imbiss ein.**



Friedhofskultur in Deutschland

Bundesweites Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes
www.unesco.de/immaterielles-kulturerbe

Historische Ansichten von Penig

Ausstellung in der Stadtkirche

In der Winterkirche befindet sich eine Ausstellung mit alten Postkarten und Ansichten von Penig.



Wie hat sich unsere Stadt verändert und gewandelt im Laufe der Zeit?



Im Hintergrund erklingt die Orgel.